

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium I	Stunden: 62 UE

Stand: 10.02.05

<p>Allgemeine Studienziele:</p> <p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die auf wissenschaftlicher Grundlage vermittelten Erkenntnisse über die Methoden und Mittel der Kriminalitätsbekämpfung kennenlernen, anwenden und fallbezogen beurteilen, - als Sachbearbeiter in der Schutz- und Kriminalpolizei polizeirelevante Sachverhalte in rechtlicher, kriminalistischer, sozialwissenschaftlicher und ökonomischer Hinsicht beurteilen, abgrenzen und erläutern, - die zur Aufgabenerfüllung notwendigen und zulässigen Lösungsmöglichkeiten entwickeln, erforderliche Entscheidungen sicher treffen und Maßnahmen erfolgreich durchführen, - Mitarbeiter fachlich unterstützen und Vorgesetzte aus fachspezifischer Sicht beraten, - Führungsfunktionen als Dienstgruppenleiter oder Stellvertreter wahrnehmen können.
--

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
1.	Die Studierenden sollen... ... Begriff, Gegenstand und Inhalt der Kriminalistik kennen lernen. ... ihre Einordnung in das System der Kriminalwissenschaften erfahren. ... die Teildisziplinen der Kriminalistik und ihre Abgrenzung zur Kriminologie erfassen sowie ... die historische Entwicklung der Kriminalistik als Schwerpunkt polizeilicher Tätigkeit vorgestellt bekommen.	<p>Die Kriminalistik im System der Kriminalwissenschaften</p> <ul style="list-style-type: none"> - Juristische / Nichtjuristische Kriminalwissenschaften - Teildisziplinen der Kriminalistik - Kriminalprävention als eine wesentliche Säule der Kriminalistik - Schnittstellen zur Kriminologie - Entstehung der Kriminalpolizei aus historischer Sicht (International/National) 	<ul style="list-style-type: none"> - Seminar/Kurs OHP, FC, Tafel - Vorlesung/Jahrgang OHP, PP, FC 	<p>2 UE</p> <p>6 UE</p>	<p>Kennenlernen der neuen Studierenden u. ihrer bisherigen Tätigkeit/Verwendung.</p> <p>Vermittlung des Stellenwertes der Kriminalistik, den Schnittstellen zur Kriminologie u. ihre Abgrenzung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Kursraum - Hörsaal <p>Stoffliche Vermittlung erfolgt in Abstimmung mit KRO (Prävention u.a.).</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium I	Stunden: 62 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
2.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <p>... eine Übersicht über die Sicherheitsstruktur in der BRD und ihrer Organisationseinheiten erhalten.</p> <p>... mit der Struktur der Polizei im Freistaat Thüringen und spezifisch mit Aufbau und Zuständigkeit des LKA und der KPI / KPS vertraut gemacht werden.</p> <p>... informiert werden über wichtige internationale kriminalpolizeiliche Organisationen.</p>	<p>Polizeiliche Kriminalitätsbekämpfung (Kriminalitätskontrolle) im Bund und in Thüringen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Säulen der inneren Sicherheit/Programm Innere Sicherheit (PIS) - Organisation und Aufgaben des Bundeskriminalamtes (BKA) / BKAG - Organisation und Aufgabenverteilung der Kriminalitätsbekämpfung/Kriminalitätskontrolle in der Kriminalpolizei Thüringens (TLKA, KPI/KPS) - Zusammenarbeit der Kriminalpolizei mit anderen Behörden und Einrichtungen des Landes (StA, BGS, Zoll) - Internationale (kriminal)-polizeiliche Organisationen 	- Seminar/Kurs OHP, FC, Tafel	6 UE	<p>Die Ausführungen erfolgen in Abstimmung mit EL.</p> <p>Die Organisationsstruktur der Dienststellen der Kriminalpolizei werden in den Praktika vor Ort nochmals erläutert</p>	- Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium I	Stunden: 62 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
3.	Die Studierenden sollen... ... die historische Entwicklung der Beweisführung im Strafverfahren kennen lernen. ... Methoden der Beweisfindung, Beweisformen und Beweisarten erklären können. ... Rechte und Pflichten der Polizeibeamten (Zeuge) während einer gerichtlichen Verhandlung kennen lernen und in die Praxis umsetzen.	Grundzüge kriminalistischer Beweisführung - Historische Entwicklung der Beweisführung - Der Beweis . Methoden der Beweisfindung (Heuristik, Syllogistik) . Beweisformen . Beweisarten (Personalbeweise / Sachbeweise) - Verhalten des Polizeibeamten als Zeuge vor Gericht	- Vorlesung/Jahrgang OHP, FC - Seminar/Kurs OHP - Studienaufträge / Vorträge	2 UE 2 UE 2 UE	Die Vermittlung ist inhaltlich abzustimmen mit AVR, SR, SOWI. Gewinnung eines StA für die Vermittlung der Rechte und Pflichten / Abstimmung mit ER, SR.	- Hörsaal - Kursraum - Kursraum / Hörsaal

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium I	Stunden: 62 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
4.	Die Studierenden sollen... ... den Begriff der Spur, die Entstehung sowie Einteilungsvarianten kennen lernen und erläutern können. ... die Vorgehensweise bei der Suche und Sicherung von Spuren beherrschen und selbst anwenden können. ... einige der wichtigsten Spurenarten der kriminalpolizeilichen Praxis kennen lernen und befähigt werden, diese selbst zu sichern.	Spurenkunde / Spurenlehre - Spur und Tat - Entstehung von Spuren - Einteilung der Spuren (systematische-, dynamische- und materielle Gliederung) - Grundsätze und Methoden der Spurensuche und -sicherung <ul style="list-style-type: none"> . Spurensuche . Spurensicherung . Vergleichsmaterial - Ausgewählte Spurenarten <ul style="list-style-type: none"> . Fuß-/Schuhspuren . Handschuhspuren . Werkzeugspuren . Glas- und Glasbruchspuren 	- Vorlesung/Jahrgang OHP, FC	6 UE	Auf Grundlage der fachtheoretischen Vermittlung werden die Studierenden durch das BZThPol im Rahmen der KT-Ausbildung die behandelten Spuren selbst praktisch sichern.	- Hörsaal
			- Seminar/Kurs OHP, Tafel, FC	8 UE	In beiden Praktika soll jeder Studierende unter Anleitung bei den KT-Bereichen der KPI / KPS das Erlernte praktisch vertiefen. Durchführung von Übungen mit einen ZRW von 6 UE je Kurs (Einteilung in Kleingruppen-KG) erfolgen in KT.	- Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium I	Stunden: 62 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
5.	Die Studierenden sollen... ... das Informations- und Kommunikationssystem (INPOL / ISTPOL) vorgestellt bekommen. ... den Stand der technischen Entwicklung des luK sowie seine kriminalstrategische Ausrichtung kennen lernen.	Informations- und Kommunikationssysteme (luK) der Polizei - INPOL (neu) . Begriff, Aufgaben - INPOL-Anwendungen - Informationssystem der Thüringer Polizei (ISTPOL) - Externe Dateien	- Vortrag PP, OHP, Script - Einweisung/ Übung	2 UE	Der Vortrag wird vom Leiter Abt. 5 des TLKA gehalten. Der Einführung folgt eine praktische Einweisung in die luK im Rahmen eines extra Praktikums in 30 UE im Grundstudium I.	- Hörsaal - BZThPol, EDV-Ausbildungsräume - Durchführung in Kleingruppen-KG.

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium I	Stunden: 62 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
6.	Die Studierenden sollen... ... den Stellenwert der Anzeigenaufnahme erkennen. ... die differenzierten Methoden der Erstattung von Anzeigen erläutern können. ... den Prozess der Anzeigenaufnahme aus verschiedenen Fachrichtungen erkennen sowie ... im Rahmen von Rollenspielen das Erlernte umsetzen können (interdisziplinäre Stoffvermittlung).	Anzeigenaufnahme (Strafanzeige) [Leitthema] <ul style="list-style-type: none"> - Begriff, Bedeutung - Rechtliche Grundlagen, Informationsquellen - Die Anzeigenaufnahme <ul style="list-style-type: none"> . Methodik der fernmündlichen Anzeigenaufnahme . Methodik der mündlichen Anzeigenaufnahme - Anschlussmaßnahmen 	<ul style="list-style-type: none"> - Seminar/Kurs OHP, Tafel, Script 	6 UE	Vermittlung fachtheoretischer Grundlagen durch alle Fachgruppen zur Anzeige als Vorbereitung zur Übung bei ausgewählten Delikten (Beleidigung, Diebstahl, Raub, Körperverletzung). Videsequenzen sind zu erstellen.	- Kursraum
		<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung Rollenspiele auf Grundlage von Videosequenzen - Interdisziplinäre Auswertung durch die Fachgruppen 	<ul style="list-style-type: none"> - Rollenspiele mit fachgruppenübergreifender Einweisung und Auswertung der Zeugenvernehmungen (Fallübungen) 	8 UE	Studierende führen die Rollenspiele durch und jeder Studierende muss dazu Zeugenvernehmungen (schriftlich) fertigen, die Grundlage einer interdisziplinären Auswertung sind.	- Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium I	Stunden: 62 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
7.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <p>... die Bedeutung des Ereignisortes mit seinen kriminalistischen und juristischen Facetten für die kriminalistische Arbeit beschreiben können.</p> <p>... die Struktur von Sicherungs- und Auswertungsangriff für die Bearbeitung von Straftaten und sonstigen polizeirelevanten Ereignissen beschreiben und in praktischen Lagen anwenden können.</p> <p>... Dokumentationsmethoden bestimmen können und Taktik und Methodik der Sicherung und Aufnahme des Tatbefundes beherrschen.</p>	<p>1. Angriff / Tatortuntersuchung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ereignisort / Tatort / Einsatzort <ul style="list-style-type: none"> . Juristischer Tatortbegriff . Kriminalistischer (funktionaler) Tatortbegriff . Tatort aus räumlicher und zeitlicher Sicht - Der 1. Angriff <ul style="list-style-type: none"> . Vorfeldmaßnahmen . Der Sicherungsangriff . Der Auswertungsangriff . Der Tatbefundbericht <p>- Themarelevante Übungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung/Jahrgang OHP, PP, Tafel - Seminar/Kurs OHP, PP, Tafel, Script - Studienaufträge/ Übungen mit Auswertungen 	<p>2 UE</p> <p>4 UE</p> <p>6 UE</p>	<p>Methodisch-didaktische Erfahrungen sind Veranlassung, den Verlauf des 1. Angriffs</p> <p>a) als chronologisches Modell</p> <p>b) als Phasenmodell zu vermitteln.</p> <p>Die Übungen dienen dazu, Handlungssicherheit im Grundpraktikum zu erreichen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal - Kursraum - Kursraum <p>In thematischer Koordination mit SR und EL.</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium II	Stunden: 55 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
8.	Die Studierenden sollen... ... die Grundlagen der Personen- und Sachfahndung erklären können. ... spezifische Fahndungsarten sowie die taktischen Voraussetzungen ihrer Einleitung beherrschen und anwenden können. ... auf der Grundlage von Tat-/ Täterversionen Fahndungsansätze bestimmen und in operative Fahndungsmaßnahmen umsetzen können.	Fahndung - Personen- und Sachfahndung . Begriffe, Voraussetzungen, Ziele . Fahndungsbereiche - Besondere Fahndungsarten gem. PDV 384.1	- Vorlesung/Jahrgang OHP, PP, Scripte	4 UE	Vermittlung erfolgt auf Grundlage der - PDV 384.1 Vorstellung und Auswertung von Fahndungsmaßnahmen aus der Praxis. Beobachtung und Observation werden im AS vermittelt.	- Hörsaal
9.	Die Studierenden sollen... ... die theoretischen Grundlagen (Begriff, Einleitungsvoraussetzungen, Bedeutung) kennen lernen und ... die notwendigen und geeigneten kriminaltaktischen Maßnahmen zum Wiederauffinden bzw. zur Identifizierung anwenden können.	Vermisste, unbekannte Tote, unbekannte hilflose Personen - PDV 389 . Begriffsbestimmung . Bedeutung/ Statistische Auswertung - Anzeigenaufnahme - Sofortmaßnahmen - Anschlussmaßnahmen - Identifizierungsmaßnahmen und –kriterien	- Vorlesung/Jahrgang OHP, PP - Seminar/Kurs OHP, Tafel, Script	2 UE 6 UE	Vermittlung erfolgt auf Grundlage der PDV 389. Zur Festigung der Handlungskompetenz werden Sachverhalte aus der Praxis vorgestellt und ausgewertet.	- Hörsaal - Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium II	Stunden: 55 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
10.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <p>... ausgehend von der Differenzierung der polizeilich relevanten Lagearten die methodischen Konzepte zu ihrer Bewältigung kennen lernen.</p> <p>... Denk-, Entschluss- und Handlungsebenen der Kriminalitätskontrolle analysieren und unter Anwendung von Ablaufplänen (KFA) zusammenführen (Synthese).</p> <p>... sachverhaltsrelevant Sofort- und Ermittlungslagen kriminalistisch bearbeiten und</p> <p>... zielorientierte Ansätze (Versions- bzw. Hypothesenbildung) für den Fortgang der Ermittlungen festlegen.</p>	<p>Der kriminalistische Problemlösungsprozess (Kriminalistische Fallanalyse)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das System kriminalistischer Fallbearbeitung <ul style="list-style-type: none"> . Kriminalistisches Denken . Kriminalistische Fallanalyse (KFA) - Polizeiliche Ausgangslagen (Einsatzlagen) <ul style="list-style-type: none"> . Sofortlagen <ul style="list-style-type: none"> .. Merkmale .. Fallbearbeitung aus kriminalistischer Sicht . Ermittlungslagen (Zeitlagen) <ul style="list-style-type: none"> .. Merkmale .. Kriminalistisches Konzept <ul style="list-style-type: none"> ... Kriminalistische Fallanalyse (KFA) 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung/Jahrgang OHP, PP, Tafel - Seminar/Kurs OHP, Tafel, Script, Ablaufschemata 	<p>4 UE</p> <p>4 UE</p>	<p>Die Schnittstellen zum Problemlösungsprozess der Einsatzlehre – Planungs- und Entscheidungsprozess - und zur Führungslehre – Managementregelkreis - sind zu verdeutlichen.</p> <p>Die Vermittlung von Methoden der Ermittlungsplanung ist im Zusammenhang zur Vernehmung von Beschuldigten zu sehen (Thema 13).</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal - Kursraum <p>In Abstimmung mit EL (Entschluss, Durchführungsplan u. Befehl).</p> <p>In Abstimmung mit EL (Entschluss, Durchführungsplan u. Befehl).</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium II	Stunden: 55 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
		<p style="text-align: center;">... Beurteilung der Ermittlungslage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Exemplarische Stoffbehandlung (Übungen) 	<ul style="list-style-type: none"> - Studienaufträge an Kleingruppen/Vorstellung der Arbeitsergebnisse in den Kursen 	4 UE		<ul style="list-style-type: none"> - Kursraum
11.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... eine spezielle Variante / Methode eines fallanalytischen Verfahrens kennen lernen. ... die praxisrelevante Anwendung der OFA vorgestellt bekommen. 	<p>Operative Fallanalyse / Täterprofilng</p> <ul style="list-style-type: none"> - Historische Entwicklung/ Bedeutung - Das System fallanalytischer Verfahren <ul style="list-style-type: none"> . Die operative Fallanalyse (OFA) . Täterprofilerstellung - Anwendungsverfahren <ul style="list-style-type: none"> . FEUER . ESPE . CATCHEM . VICAP/VICLAS 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung oder Seminar OHP, FC, Tafel, Video 	5 UE	<p>Exemplarische Stoffbehandlung durch Beamte der AG OFA des TLKA zur Vorstellung der thematischen Praxisrelevanz schließt sich der fachtheoretischen Ausbildung an (2 UE).</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal / Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium II	Stunden: 55 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrichtwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
12.	Die Studierenden sollen... ... die wesentlichen Durchsuchungsarten (Ergreifung, Ermittlung) und –varianten (Gelände, Räume, Personen, Sachen) kennen lernen. ... ihre Anwendungen in der Praxis mitgestalten können.	Durchsuchung, Beschlagnahme - Durchsuchungsmethoden und –varianten - Vorbereitung und Durchführung (Durchsuchung in Objekten) - Eigensicherung - Behandlung von Verwahrstücken	- Seminar/Kurs OHP, Tafel, FC	4 UE	Thematisch ist der direkte Bezug zur Einsatzlehre und zum Straf- bzw. Eingriffsrecht zu verdeutlichen. Inhaltlichen Schwerpunkt bildet die Vorbereitung und Durchführung von Ermittlungsdurchsuchungen in Wohnungen.	- Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium II	Stunden: 55 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
13.	Die Studierenden sollen... ... die rechtlichen, taktischen und psychologischen Grundlagen einer Vernehmung kennen und umsetzen können. ... befähigt werden, wichtige Vernehmungs- und Protokollierungstechniken anzuwenden. ... die Untersuchungsplanung mit Hilfe von Versionen/Hypothesen qualifiziert gestalten.	Beschuldigtenvernehmung / Gegenüberstellung <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen (Begriffe, Bedeutung, Rechtsgrundlagen) - Psychologische Grundlagen der Vernehmungstätigkeit <ul style="list-style-type: none"> . Anforderungsprofil an eine(n) Vernehmer(In) . Aussagetypologien . Glaubwürdigkeit einer Aussageperson (Wahrnehmung, Erinnerung, Wiedergabe) - Allgemeine Vernehmungsmethodik bei einer Beschuldigtenvernehmung 	<ul style="list-style-type: none"> - Seminar/Jahrgang OHP, FC - Seminar/ Arbeitsauftrag - Seminar/Kurs OHP, FC, Tafel 	<ul style="list-style-type: none"> 3 UE 1 UE 4 UE 	<ul style="list-style-type: none"> Gliederungspunkt ist in Koordination mit der FG Recht zu vermitteln (Strafrecht). Gliederungspunkt ist in Koordination mit FG SOWI zu vermitteln. 	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal - Kursraum - Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium II	Stunden: 55 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
	<p>... die Methodik der juristischen Urteilsfindung im Strafverfahren kennen lernen.</p> <p>... über die Grundlagen der Durchführung der Anhörung von Kindern und Jugendliche informiert werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> . Vorbereitung einer Vernehmung / Versionsbildung / Untersuchungsplanung / Vernehmungsstrategie und -taktik / Befragungstechniken . Durchführung (Phasenmodell) - Aussageüberprüfung (Glaubwürdigkeit / Zuverlässigkeit) <ul style="list-style-type: none"> . Juristische Kriterien einer Glaubwürdigkeitsbeurteilung . Aussageanalyse - Besondere Vernehmungen (Tätergruppen, Anhörung von Kinder, Jugendliche) 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung/Jahrgang OHP - Seminar/Kurs OHP, FC, Tafel 	<p>2 UE</p> <p>1 UE</p>	<p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über eine aktuelle Methode der Urteilsfindung vor Gericht.</p> <p>Der Umgang mit Kindern und Jugendliche sowie ihre Anhörung im Rahmen kriminalpolizeilicher Tätigkeit erfordert spezielle Fortbildungsmaßnahmen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal - Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Grundstudium II	Stunden: 55 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
	... bekannte Wiedererkennungsverfahren bzgl. Vorbereitung und Durchführung forensisch gesichert durchführen.	<ul style="list-style-type: none"> - Die Gegenüberstellung <ul style="list-style-type: none"> . Ziele, Rechtsgrundlagen . Arten der Gegenüberstellung <ul style="list-style-type: none"> .. Einzelgegenüberstellung .. Wahlgegenüberstellung .. Sequentielle Gegenüberstellung .. Lichtbildvorlage 	<ul style="list-style-type: none"> - Seminar/Kurs OHP, Video 	3 UE	<p>Gliederungspunkt ist in Koordination mit der FG Recht zu vermitteln (Strafrecht).</p> <p>Entsprechende Studienaufträge für das Führungspraktikum sollen das Wissen verfestigen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Kursraum (Videobereitstellung durch die Bibliothek).
14.	Die Studierenden sollen... ... den grundlegenden Aufbau von Ermittlungsakten erklärt bekommen und in der Praxis selbst gestalten können.	Der Aufbau von Ermittlungsakten <ul style="list-style-type: none"> - Anliegen, Grundsätze - Einfache Sachverhalte - Komplexe Sachverhalte 	<ul style="list-style-type: none"> - Seminar/Kurs OHP, Tafel, Script 	5 UE	Die Studierenden werden entsprechend der staatsanwaltschaftlichen Orientierungen im Aktenaufbau ausgebildet.	<ul style="list-style-type: none"> - Kursraum
15.	Am Ende des Grundstudiums schreiben die Studierenden eine Klausur in Kriminalistik.			3 UE		

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrichtwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
16.	Die Studierenden sollen... ... Organisation, Aufgaben und Funktionen des kriminalpolizeilichen Erkennungsdienstes verstehen. ... die erkennungsdienstlichen Methoden und Maßnahmen lernen und qualifiziert durchführen können.	Erkennungsdienst (ED) - Organisationsstruktur des Erkennungsdienstes - Aufgaben, Grundlagen, Ziele (Signalementslehre) - Karteien und Sammlungen - Die erkennungsdienstliche Behandlung (Livescan) . Rechtsgrundlagen/ Vorschriften . Vollständige ED-Behandlung . Vereinfachte ED-Behandlung - Personenfeststellungsverfahren (PFV)	- Seminar/Kurs OHP, FC	4 UE	Die rechtlichen Grundlagen werden abgestimmt durch die FG Recht (SR, ER) vermittelt. Die fachpraktische Ausbildung erfolgt in den Praktika bei den KPI / KPS (Digitale Bildbearbeitung [ZEBIS]).	- Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
17.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... das System des polizeilichen Meldedienstes mit seinen Meldevorgaben kennen lernen und bedienen können. ... Bedeutung und Funktion des kriminalpolizeilichen Meldedienstes verstehen bzw. gewährleisten. 	<p>(Kriminal-)polizeiliche Meldedienste</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundsätze (Begriffe, Grundlagen, Bedeutung) - Der kriminalpolizeiliche Meldedienst (KPMD) - (Kriminal-)polizeilicher Sondermeldedienst - Andere Meldevorgaben 	<p>- Seminar/Kurs OHP, Tafel, FC, Fallbeispiele aus der Praxis</p>	3 UE	<p>Grundlage bilden die</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Richtlinie für den KMD“ - Dienstanweisung für die Thüringer Polizei über das Melden „Wichtiger Ereignisse“. 	<p>- Kursraum</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
18.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... rechtsmedizinisches Grundlagenwissen für die kriminalpolizeiliche Bearbeitung nicht-natürlicher Todesfälle kennen lernen und beschreiben können. ... bei einer direkten Übernahme in die Kriminalpolizei die Durchführung der äußeren Leichenschau vornehmen können. ... die kriminal-taktischen Methoden bei der Untersuchung von Tötungsdelikten, vor allem im Sicherungsangriff, kennen und qualifiziert umsetzen können. 	<p>Die kriminalistische Untersuchung nicht-natürlicher Todesfälle</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsmedizinische Grundlagen für die Untersuchung nicht-natürlicher Todesfälle <ul style="list-style-type: none"> . Todesarten / Supravitale Reaktionen . Todeszeichen . Leichenerscheinungen / Leichenveränderungen . Die äußere Leichenschau - Die kriminalistische Untersuchung / Der 1. Angriff - Nichtnatürliche Todesursachen (Strangulation, scharfe Gewalt u.a.) 	<ul style="list-style-type: none"> - Seminar/Kurs OHP, Tafel, Bildanlage und Video, Script 	12 UE	<p>Die Ausbildung bildet die Grundlage für die Wahrnehmung erster polizeilicher Maßnahmen nach Auffinden einer Leiche; vor allem durch die Beamten der Schutzpolizei.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Kursraum

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrichtwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
		<ul style="list-style-type: none"> - Die innere Leichenschau 	<ul style="list-style-type: none"> - Vortrag durch Rechtsmedizin in Abstimmung mit der StA, Video 	2 UE	<p>Die direkte Zusammenarbeit zwischen Polizei / StA und RM ist zu verdeutlichen.</p> <p>Falls organisatorisch einzurichten, ist die Teilnahme an einer Obduktion anzustreben. Ansonsten ist die Teilnahme während des Führungspraktikums zu garantieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal - Sektionsräume der jeweiligen Einrichtung

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
19.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... die physikalischen, biologischen, chemischen und andere Ursachen für die Entstehung von Bränden erläutern können. ... das kriminaltaktische Vorgehen bei der Ermittlung der Brandursachen selbst festlegen und durchführen sowie ... das Zusammenwirken mit Feuerwehr, Brandursachenermittlern und anderen Verantwortlichen organisieren und steuern können. ... brandspezifische Fachbegriffe kennen lernen und diese in der Praxis verwenden können. 	<p>Die (kriminal-)polizeiliche Branduntersuchung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brandursachen - Maßnahmen im Sicherungsangriff - Maßnahmen im Auswertungsangriff <ul style="list-style-type: none"> . Anzeigenaufnahme . Sicherung subjektiver und objektiver Tatbefunde bei einem Brand / Übungssachverhalt 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung OHP, FC, - Seminar/Kurs OHP, Tafel - Übung OHP, FC, Tafel 	<p>2 UE</p> <p>2 UE</p> <p>4 UE</p>	<p>Nach Vermittlung der fachspezifischen Grundlagen wird in den Kursen das Vorgehen der Polizeikräfte im Sicherungs- und Auswertungsangriff erarbeitet.</p> <p>Anschließend wird das Erlernte an einem Übungsfall aus der Praxis gefestigt.</p> <p>Die Studierenden werden im 2. Praktikum in die Untersuchung von Branddelikten einbezogen und eingewiesen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal - Kursraum <p>Die Studierenden erhalten eine Übungslage und erarbeiten die Lösung, die im Kurs vorzutragen ist, in Kleingruppen.</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
20.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... Erscheinungsformen der Sexualkriminalität aus rechtlicher, phänomenologischer und kriminalistischer Sicht analysieren können. ... deliktspezifische kriminal-taktische und kriminal-technische Methoden zur Bekämpfung des Phänomens kennen und anwenden können. ... für den Umgang mit Opfern sensibilisiert werden. 	<p>Sexualdelikte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kriminalistische Bedeutung / Rechtliche Betrachtung - Psychologische und phänomenologische Gesichtspunkte bei der Bearbeitung spezieller Sexualdelikte <ul style="list-style-type: none"> . Vergewaltigung . Sexueller Missbrauch von Kindern - Die Maßnahmen des 1. Angriffs <ul style="list-style-type: none"> . Maßnahmen im Sicherungsangriff . Maßnahmen im Auswertungsangriff . Aspekte des Opferschutzes 	- Seminar/Kurs OHP, FC, Tafel	6 UE	Die Vermittlung hat zeitlich und inhaltlich abgestimmt mit Soziologie, Psychologie und der FG Recht zu erfolgen.	<ul style="list-style-type: none"> - Kursraum <p>Die Durchführung ist planungsseitig abzustimmen mit den Fächern Soziologie, Psychologie und Strafrecht.</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
22.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... mit den wesentlichsten Erscheinungsformen der Häufigkeitskriminalität vertraut gemacht werden. ... kriminal-taktische Ermittlungsmethoden zu ihrer Bekämpfung anwenden können. ... geeignete Bekämpfungsstrategien in repressiver wie auch präventiver Sicht entwickeln und anwenden können. 	<p>Häufigkeitskriminalität (Diebstahlsdelikte)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diebstahl als Phänomen der Häufigkeitskriminalität <ul style="list-style-type: none"> . Wohnungsdiebstahl . Diebstahl an / von / aus Kfz . Betrugsdelikte - Anlegen und Führen von Vergleichsreihen - Präventionsmaßnahmen 	- Seminar/Kurs OHP, Tafel, FC	6 UE	Die Einzeldeliktgruppen sind unter Berücksichtigung ihrer besonderen kriminologischen Erscheinungsformen darzustellen.	<ul style="list-style-type: none"> - Kursraum <p>Die thematische Behandlung ist zeitlich mit Kriminologie abzustimmen.</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrichtwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
23.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... die Entwicklung der IuK-Kriminalität in der Bundesrepublik und im Freistaat Thüringen kennen lernen, ... in die aktuellen Phänomene der IuK-Kriminalität (Computerbetrug, Internetkriminalität, Kreditkartenmissbrauch) eingewiesen werden und diese erläutern können, ... allgemeine ermittlungsrelevante Hinweise zur Beweissicherung im Rahmen der Vorverfahren erhalten. 	<p>IuK-Kriminalität</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das aktuelle Lagebild in <ul style="list-style-type: none"> . der Bundesrepublik Deutschland . im Freistaat Thüringen - Probleme bei der Erfassung in der PKS - Darstellung spezieller Delikte und Phänomene <ul style="list-style-type: none"> . Internetkriminalität . Elektronische Zahlungsmedien . Telekommunikationsmissbrauch - Bekämpfungsmaßnahmen / Präventionsstrategien 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung PP, OHP, Script 	6 UE	<p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über technische und kriminaltaktische Aspekte der IuK-Kriminalität.</p> <p>Die Vermittlung der allgemeinen Grundlagen bildet der Einstieg in die speziellen Fortbildungsmaßnahmen für eine Sachbearbeitung in diesem Deliktsfeld.</p> <p>Die Durchführung der Vorlesungen erfolgt in Abstimmung und mit Unterstützung des TLKA.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrichtwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
24.	Die Studierenden sollen... ... im Rahmen der Behandlung als Leitthema den Bezug zur Einsatzlehre erkennen und ... die Rolle des Einsatzabschnittes „Ermittlungen“ in der 2. Phase einer solchen Lage bewerten und aktiv mitgestalten können.	Große Schadenslagen - Erscheinungsformen - KRIMKATKOM als Einsatzabschnitt einer BAO . Aufgaben des Leiters der KRIMKATKOM . Aufgaben der einzelnen Unter-einsatzabschnitte	- Vorlesung PP, OHP, Video	4 UE	Die Vorlesung erfolgt zeitlich abgestimmt im Rahmen des Leitthemas: „Große Schadenslagen / Katastrophen“. Die wesentlichen Aufgaben des Leiters einer ... und der zugehörigen Gruppen werden vorgestellt und besprochen. Diese Aufgaben werden durch Videos ergänzend erläutert.	- Hörsaal Planung im Rahmen der Planung des Leitthemas in Verantwortung des Faches Einsatzlehre.

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Hauptstudium	Stunden: 71 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
25.	Die Studierenden sollen... ... Erscheinungsformen der OK kennen lernen. ... Methoden, Grenzen und Schwachpunkte polizeilicher Ermittlungsführung kennen. ... Kenntnisse erhalten über die Besonderheiten großer Verfahren bei OK / Bandenkriminalität. ... informiert sein über die Zusammenarbeit mit der Justiz und anderen externen Behörden (Zoll, Steuerfahndung).	Organisierte Kriminalität (OK) - Definition, Indikatoren - Aktuelle Lagefelder Organisierter Kriminalität - Lagebild BRD / Thüringen - Präventionsstrategien	- Vorlesung OHP, FC, Tafel, Script	6 UE	Es sind Grundlagen für die Mitarbeit in OK-Verfahren zu legen. Thematisch werden, wie auch zum Thema 26 (Rauschgiftdelikte), durch den AL 6 des TLKA oder sein V.i.A. Ausführungen gemacht.	- Hörsaal
26.	Die Studierenden sollen... ... grundsätzliche Kenntnisse erhalten - zur Drogenproblematik - zu den Rauschgiftarten - zu deliktsspezifischen Bekämpfungsstrategien - über anlassbezogene Ermittlungs- und Fahndungsmaßnahmen.	Rauschgiftdelikte - Einteilung der Drogenarten - Aktuelles Lagebild, Tendenzen - Präventionsmaßnahmen	- Vorlesung PP, OHP, FC, Script, Video	6 UE	Das Thema ist in Koordination mit Strafrecht, Verkehrsrecht und Kriminologie zu behandeln. Siehe Anmerkung zur Nr. 25.	- Hörsaal

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Abschlussstudium	Stunden: 22 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrichtwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
27.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... die typischen Erscheinungsformen und das aktuelle Lagebild erläutern können. ... Kenntnisse über die delikt-spezifischen Besonderheiten von Ermittlungsverfahren im Umweltbereich erlangen. ... beweisrelevante Maßnahmen im Rahmen des Sicherungsangriffs qualifiziert ausführen können. 	<p>Umweltkriminalität</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriffsbestimmung / Rechtliche Grundlagen / Lagebild - Maßnahmen der Spurensuche und –sicherung im Rahmen des 1. Angriffs bei ausgewählten Begehungsweisen <ul style="list-style-type: none"> . Gewässerverunreinigung . Bodenverunreinigung . Abfallentsorgung - Hinweise zur Eigen-sicherung 	- Seminar/Kurs OHP, Tafel, Script	6 UE	Die kriminologi-sche Bewertung sowie die parallele Vermittlung von Rechtsgrundlagen, dem Genehmigungs- und Kontrollrecht, erfolgen themenbezogen.	<ul style="list-style-type: none"> - Kursraum <p>Eine Vermittlung des Lehrstoffes im Rahmen von Vorlesungen ist möglich.</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Abschlussstudium	Stunden: 22 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
28.	Die Studierenden sollen... ... auf Grundlage der Richtlinie über die Polizeilichen Personenbezogenen Sammlungen die Erfassungsvoraussetzungen und den Inhalt der Unterlagen kennen und die Vorgaben anwenden bzw. einhalten können.	Polizeiliche Personenbezogene Sammlungen (PPS) <ul style="list-style-type: none"> - Die PPS-Richtlinie des Landes Thüringen <ul style="list-style-type: none"> . Begriff, Zweck . Aufzunehmender Personenkreis, Aussonderung - Die kriminalpolizeilichen Sammlungen (KPS / KAN) <ul style="list-style-type: none"> . Bedeutung und Inhalt / Errichtung und Führung 	- Vorlesung OHP, Script	3 UE	Die Studierenden haben sich ergänzend zur Vorlesung im Selbststudium weiter in die Materie einzuarbeiten.	- Hörsaal

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Abschlussstudium	Stunden: 22 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
29.	<p>Die Studierenden sollen...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... über die wichtigsten Phänomene der PMK informiert werden und diese erklären können. ... einen Überblick über das Bundes- und Landeslagebild erhalten. ... die Strategien zur Bekämpfung der politisch-motivierten Straftaten kennen und erläutern können. 	<p>Politisch-motivierte Kriminalität (PMK)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriffsbestimmung / Definition <ul style="list-style-type: none"> . Extremismus (Rechts / Links) . Radikalismus . Nationalsozialismus . Faschismus u.a. - Lagebilddarstellung Bund und Thüringen - Leitlinien/Maßnahmen zur Bekämpfung der PMK - Zusammenarbeit mit anderen Sicherheitsbehörden und –einrichtungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung/Jahrgang PP, OHP, FC, Script 	5 UE	<p>Als Hilfsmittel dienen die durch die Abteilung „Staatsschutz“ des TLKA erstellten Lagebilder.</p> <p>Die Studierenden werden vertraut gemacht mit den Konzeptionen und strategischen Unterlagen der „Kommission Staatsschutz“ der AG Kripo und des Landes Thüringen.</p> <p>Als Referent wird der AL „Staatsschutz“ des TLKA vortragen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hörsaal <p>Die Vorlesungen werden zeitlich und inhaltlich abgestimmt mit der in EL geplanten Veranstaltung zur „Politisch motivierten Gewaltkriminalität“, PDV 100, Pkt. 4.14 durchgeführt.</p>

Studienfach: Kriminalistik / 3-jähriges Studium	Gesamtstunden: 210 UE
Studienabschnitt: Abschlussstudium	Stunden: 22 UE

Stand: 10.02.05

Nr.	Lehr- und Lernziele	Thema / Studieninhalt	Methoden / Medien	Zeitrictwert	Bemerkungen	Planung / Ausstattung
30.	Die Studierenden sollen... ... die Grundlagen der Personen- und Sachfahndung erklären können. ... spezifische Fahndungsarten sowie die taktischen Voraussetzungen ihrer Einleitung beherrschen und anwenden können. ... auf der Grundlage von Tat-/ Täterversionen Fahndungsansätze bestimmen und in operative Fahndungsmaßnahmen umsetzen können.	Beobachtung und Observation - Polizeiliche Beobachtung gem. PDV 384.2 - Kriminalpolizeiliche Observation	- Seminar/Kurs OHP, Tafel - Seminar/Kurs	2 UE 2 UE	Durchführung unter Einbeziehung von Mitarbeitern der Fahndungsgruppen der KPI.	- Kursraum - Kursraum
31.	Die Studierenden sollen... ... anhand von Übungslagen und Klausuren fachlich und methodisch auf die Staatsprüfung vorbereitet werden.	Exemplarische Behandlung des Stoffes anhand ausgewählter Themenkomplexe in Vorbereitung auf die Staatsprüfung - Übungsklausuren - Repetitorium - Prüfungssimulation	- Übungen / Seminare - Studienaufträge mit anschließender Auswertung	4 UE		- Kursraum
<p>Nach Beendigung der fachtheoretischen Stoffvermittlung schließen sich das</p> <ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Staatsexamen in EL/KR/KT (5 Zeitstunden) - mündliche Staatsexamen (Fächerübergreifende Prüfung) <p>an.</p>						